

## Unsere Perspektive



### Geschätzte Leserinnen und Leser

Seit vielen Jahren engagieren sich in der Zentralschweiz die Gesundheitsbetriebe und die Branchen – Alters- und Pflegezentren, Spitex-Organisationen, Spitäler – für die Berufsbildung. Bis Sommer 2017 war die Zentralschweizer Interessengemeinschaft Gesundheitsberufe (ZIGG) für das überbetriebliche Bildungsangebot zuständig. Die schulischen Angebote wurden durch die Höhere Fachschule Gesundheit Zentralschweiz (HFGZ) bereitgestellt. Auf August 2017 haben wir unser Bildungsangebot zusammengefasst, weiterhin mit den zwei Standorten Alpnach und Luzern.

Als Bildungszentrum und als Ausbildungsverband (Organisation der Arbeitswelt) treten wir seither unter der gemeinsamen Dachmarke XUND auf. Dies ermöglicht uns vielfältige Synergien und einen gestärkten Auftritt für die Erfüllung unserer Mission: die bedarfsgerechte Aus- und Weiterbildung von genügend und qualifizierten Gesundheitsfachkräften für die Zentralschweiz. Dies stets zum Nutzen von Patienten, Bewohnerinnen und Klienten.

Geleitet von unseren Kernwerten – alles aus einer Hand, die Laufbahn im Fokus, am Puls der Zeit, fit für die Praxis und partnerschaftlich vernetzt – stand im vergangenen Jahr die inhaltliche Weiterentwicklung im Zentrum. Schritt für Schritt nähern wir uns unserer Vision an: wir wollen die Zentralschweiz gemeinsam mit den Betrieben und Branchen als führende Region in der Aus- und Weiterbildung von Gesundheitsfachkräften positionieren.

Einen bedeutenden Meilenstein erreichten wir am 5. November 2018. An diesem Tag konnten wir nach länger Entwicklungsarbeit zum ersten Mal die neuen, innovativen und gemeinsam mit der Praxis entwickelten Bildungsgänge Pflege HF starten. Auch der Bau des neuen Schulhauses in Luzern geht mit grossen Schritten voran und wartet darauf, mit Leben gefüllt zu werden. Am 9. September 2019 wird es soweit sein: die ersten von über 700 Studierenden strömen in die zeitgemässen Räumlichkeiten.

Die neuen Bildungsgänge Pflege HF und der Baufortschritt beim neuen Schulhaus stehen exemplarisch für die 2018 geleistete Arbeit. XUND ist auf Kurs – dies dank dem grossen Engagement der Mitarbeitenden sowohl bei XUND wie auch bei den Ausbildungsbetrieben und den weiteren Partnern. Ein herzliches Dankeschön an Sie alle!

Auch die Zahlen bestätigen uns, dass wir auf Kurs sind. Per Ende 2018 besuchten wie im Vorjahr rund 2500 Lernende und Studierende eine Ausbildung bei XUND. Im Verlauf des vergangenen Jahres durften wir 883 Fachkräften zu ihrem Abschluss gratulieren – sei es als Assistent/in Gesundheit und Soziales, Fachfrau/-mann Gesundheit, dipl. Pflegefachperson HF, dip. biomedizinische/r Analytiker/in HF oder Absolvent/in eines Nachdiplomstudiums in Anästhesie-, Intensiv- und Notfallpflege.

Wir freuen uns, gemeinsam mit Ihnen unsere Mission und Vision auch 2019 weiter voranzutreiben. Stets mit dem Ziel, dass der Einsatz für die Ausbildung von Gesundheitsfachkräften letztlich der Bewohnerin, dem Klienten und der Patientin zu Gute kommt. Bei XUND bilden wir Menschen für Menschen.

Marco Borsotti, Präsident OdA  
Dominik Utiger, Präsident Bildungszentrum